



REGELVERSTÖSSE

Es ist die Aufgabe der Juryvorsitzenden, die Einhaltung der formalen Kriterien und der Wettbewerbsregeln zu überprüfen. Schwerwiegende Regelverstöße haben Punkteabzüge bzw. eine Nichtbewertung zur Folge.

prima musica

PUNKTEABZUG

Vom fixierten Endergebnis werden je Regelverstoß 7 Punkte abgezogen:

- Zu kurzes Programm
- Fehlendes Auswendigspiel (bei Solowertungen mind. 1 auswendig vorgetragenes Werk, Ausnahme: Orgel)
- Richtigkeit der Programmzusammenstellung (Klassik/Zeitgenössisch)¹

Vom fixierten Endergebnis werden 3 Punkte abgezogen:

- Nichtvorlage des Notenmaterials bei zeitgenössischen Werken (ab Altersgruppe I)

NICHTBEWERTUNG

Der Beitrag wird nicht bewertet:

- Falsche Besetzung in der Kammermusik (zB chorische Besetzung, nicht jede:r Teilnehmer:in nimmt am gesamten Programm teil)
- Begleitung mit Bewertung: zu geringer Anteil am Gesamtprogramm (mind. die Hälfte)

prima musica

PUNKTEABZUG

Vom fixierten Endergebnis werden je Regelverstoß 7 Punkte abgezogen:

- Zu kurzes Programm²
- Fehlendes bzw. zu kurzes Auswendigspiel (mind. 7 Minuten, Ausnahme: Orgel)

Vom fixierten Endergebnis werden 3 Punkte abgezogen:

- Nichtvorlage des Notenmaterials bei zeitgenössischen Werken

NICHTBEWERTUNG

Der Beitrag wird nicht bewertet:

- Fehlende oder falsche Pflichtstücke
- Fehlender Programmteil, verändertes Programm, falsche Programmangaben
- Nichteinhaltung der Programmkriterien
- Begleitung mit Bewertung: zu geringer Anteil am Gesamtprogramm (mind. die Hälfte)

¹ Das Programm muss entweder ein Werk der Klassik oder eine zeitgenössische Komposition der letzten 30 Jahre bzw. von lebenden Komponist:innen enthalten. Unter einer zeitgenössischen Komposition ist vorzugsweise ein komplexeres Werk (entsprechend der jeweiligen Altersgruppe) ohne vorwiegend populäre oder historisierende Tonsprache zu verstehen. Die Verwendung von Stücken, die dieser Definition von „zeitgenössisch“ nach Meinung der Jury nicht entsprechen, führt nicht zu einem Punkteabzug, da eine exakte Abgrenzung nicht möglich ist. Es wird aber darauf hingewiesen, dass die Jury die Qualität der Programmzusammenstellung, also des gesamten Programms, in der Bewertung berücksichtigt.

² Es gilt die reine Spielzeit der Stücke, nicht die Auftrittszeit.